



Jahreshauptversammlung des Deggendorfer Laufvereins in Seebach

Mit über 80 Personen war der Saal des Landhotels Zwickl in Seebach am vergangenen Samstag gut gefüllt. Der Laufverein Deggendorf traf sich dort ab 17.00 Uhr zu seiner Jahreshauptversammlung. Erster Vorsitzender Josef Stöckl begrüßte alle Anwesenden und war erfreut, dass sich so viele Mitglieder eingefunden haben. Neben der Vereinsversammlung sollte ja auch der Jahresabschluss 2009 gefeiert werden.



Gleich am Anfang seiner Ausführungen bat Stöckl um eine Gedenkminute zur Erinnerung an den im vergangenen Jahr tödlich verunglückten LV-Angehörigen Michael Baumgartner.

Danach begrüßte er den 2. Bürgermeister Peter Volkmer als Vertreter der Stadt Deggendorf, ohne nicht auch an Frau Oberbürgermeisterin Anna Eder die besten Genesungswünsche zu richten. Stöckl bedankte sich bei der Stadt für die großzügige Unterstützung bei allen Laufveranstaltungen des Vereins. Für den Einsatz der Helfer bei den unterschiedlichsten Veranstaltungen gab es Dankesworte und gleichzeitig die Bitte um weitere Mithilfe bei zukünftigen Aktionen. Ein Dankeschön erhielten weiterhin, die gesamte Vorstandschaft des Laufvereins, die im vergangenen Jahr zu 11 Sitzungen zusammenkommen musste, Alfred Kellermann als Verantwortlicher für die Homepage des Vereins, die Übungsleiter für die Arbeit mit dem jüngsten Laufnachwuchs, Walter Rimbeck für die "Laufaußenstelle" in Moos und Thomas Wagner, mit Unterstützung von Walter Körner und Gabi Achatz, für die Durchführung des Lauftreffs mit der AOK. Stöckl dankte auch seiner Frau Denise, die mit ihrer Nachwuchslauf-gruppe sehr gute Erfolge erzielt hat: Platz 3 bei der bayerischen Crosslauf-Mannschaftsmeisterschaft, Sprung von Katharina Reiner in die bayerische Bestenliste in der W 14 mit ihrer 800 m-Zeit von 2:27 Min. und Sprung von Barbara Pongratz auf den 5. Platz der



Bestenliste mit ihrer 10 km-Zeit von 44:53 Min. in der weiblichen Jugend B.

Anschließend blickte Josef Stöckl auf die Vereinsveranstaltungen des letzten Jahres zurück. Begonnen hat es mit dem Vereinsausflug im Januar zum Marrakesch-Marathon nach Marokko mit anschließendem Kulturprogramm. Zum 2. Mal wurde der LV im März mit der Ausrichtung der Niederbayerischen Halbmarathonmeisterschaften beauftragt und ebenso zum 2. Mal organisierte der Verein im Donau-Wald-Stadion ein Läufermeeting, das die Niederbayerischen Langstaffel- und Hindernismeisterschaften beinhaltete. Erstmals am Hackerweiher führte die Triathlon-abteilung des Vereins einen Triathlon über die olympische Distanz mit einem Sprint-Duathlon statt. Die Veranstaltung wurde sehr gut angenommen. In diesem Zusammenhang gab Stöckl ein paar Daten über die Triathleten des Vereins bekannt. Die Abteilung umfasst im Augenblick 27 Angehörige, die im letzten Jahr 80 Wettkämpfe bestritten haben. Darunter die Vereinsmeisterschaft in Landau. Auch in diesem Jahr stehen schon wieder mehrere Termine fest. Ein Höhepunkt dabei wird u. a. der 1. Ironman-Triathlon am 1. August in Regensburg sein.

Der Volksfestlauf mit seinen jährlich ca. 200 Teilnehmern hat sich bereits etabliert, so Josef Stöckl und auch der Staffelmarahton in Moos Anfang September entwickelt sich sehr positiv. Dank der Unterstützung von Arco-Bräu Moos nahmen 2009 bereits 43 Mannschaften am Lauf teil. Heuer soll die Veranstaltung mit einem Kinderstaffellauf erweitert werden. Als Ersatz für das Sommerfest fuhr der Verein mit über 30 Mitgliedern zum tschechischen Partnerverein Pisek. Dort nahm man u. a. am Crosslauf "Rund um Amerika" teil.

2010 wird der Verein die im letzten Jahr organisierten Veranstaltungen auch wieder durchführen.

Anschließend wurde durch die Kassenprüfer Hans Scherl und Alfred Fuchs der Kassenwartin

Monika Süß eine einwandfreie Kassenführung bescheinigt. Sie konnte entlastet werden.

Bürgermeister Volkmer bedankte sich bei Josef Stöckl und seiner Vorstandschaft für die vielen Aktivitäten, vor allem für die Zusammenarbeit mit der Stadt beim Volksfestlauf. Seine Freude brachte er auch zum Ausdruck, weil der Verein so gute Kontakte nach Pisek aufrecht erhält. Bekanntlich besteht ja eine Städtepartnerschaft Deggendorfs mit der tschechischen Stadt Pisek. Volkmer wünschte dem Verein alles Gute, viel Erfolge und weiterhin die Pflege der Geselligkeit.

Danach leitete der Vereinsvorsitzende zum gemütlichen Teil des Abends über, der mit einem kalt/warmen Buffet aus der Küche des Hauses Biebl begann.

Nach dem Essen bekamen die Anwesenden noch eine "Hausaufgabe". Der Laufverein feiert in diesem Jahr sein 20jähriges Bestehen. Jeder einzelne sollte sich Gedanken über ein gebührendes Fest machen. Lassen wir uns überraschen!

Text und Fotos: Walter Körner